

# Musik

## Grundlagenfach

1.	2.	3.	4.	5.
2	2			

### Allgemeine Ziele

Durch eine harmonische Ausbildung der emotionalen, rationalen und psychomotorischen Fähigkeiten trägt der Musikunterricht wesentlich zur ganzheitlichen Entwicklung des Menschen bei.

Er fördert Intuition und Kreativität, erzieht zu Offenheit und Neugierde akustischen Phänomenen gegenüber und entwickelt die Fähigkeit zum Hören, Verstehen und Werten von musikalischen Ereignissen.

Die Schülerinnen und Schüler sollen sensibilisiert und gefördert werden in seelischem und körperlichem Erleben der ästhetischen Qualitäten eines Kunstwerkes. Dabei sollen Ordnungsprinzipien wie auch künstlerische Freiheiten bewusst gemacht werden. Der Musikunterricht soll dazu beitragen, dass die Schülerinnen und Schüler Freude am Singen und Musizieren entwickeln und sich für das private, schulische sowie öffentliche Musikleben interessieren und engagieren. Der Musikunterricht soll durch ein breites Angebot an musikalischen Aktivitäten (Chor, Kammermusik in Gruppen, Orchester, Blasorchester, Band etc.) im Zusammenwirken mit anderen die Schülerinnen und Schüler Musik als gemeinsames, verbindendes Kulturgut erfahren lassen.

### Richtziele nach Unterrichtseinheiten

#### Erstes Jahr

##### Grundkenntnisse

Die Schülerin, der Schüler kennt

- Klang und Ausdrucksmöglichkeiten der eigenen Stimme, Sprache und Bewegung
- ausgewählte Werke der Musikgeschichte und ihren geschichtlichen Zusammenhang sowie Leben und Schaffen einzelner Komponisten
- Aufbau und Funktion der einfachsten harmonischen Gesetzmässigkeiten
- ein stilistisch breit gefächertes Liedrepertoire.

##### Grundfertigkeiten

Die Schülerin, der Schüler kann

- Klang und Ausdrucksmöglichkeiten der eigenen Stimme, Sprache und Bewegung erweitern
- mit schriftlich notierter Musik vertraut umgehen und die Notenschrift für die eigene praktische Tätigkeit lesend, schreibend und hörend anwenden
- rhythmische Strukturen erkennen und umsetzen
- das Gehör sensibilisieren und das Tongedächtnis erweitern
- Strukturen und Prinzipien von Musik erfassen (sowohl traditionelle harmonische und formale Zusammenhänge als auch aussereuropäische Kunst- und Ethnomusik) und mit Hilfe dieser Fertigkeit ein selbst gewähltes Musikstück analysieren und vor der Klasse präsentieren.

## Jahresprogramm

### 1. Jahr

<i>Kantonales Programm</i>	<i>Schulprogramm KSSB</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- stufengemässe Lieder (ein- bis zweistimmig) und Kanons rhythmisch und melodisch richtig singen und dabei erhöhten Anforderungen (Zwei- und Mehrstimmigkeit) nachkommen (im besonderen ist auf die Stimmpflege zu achten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stimm-, Sprech- und Atemschulung</li> <li>- Erarbeiten von einfacher Chorliteratur</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rhythmus, Metrum und Takt und weitere metrische Einheiten erfassen und in Bewegung umsetzen können: Tanz und Bewegungsimprovisation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Taktarten, binär und ternär</li> <li>- Rhythmussprache: Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, Sechzehntel-Noten und entsprechende Pausen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- rhythmische Bausteine (Ostinati und Synkopenformen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ostinati und Synkopenformen auch in Anwendung beim Klassenmusizieren</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Formverläufe (Liedform, Variation)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Liedform, Variation</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Blattsingen und Solmisieren (Tonika Do)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- absolute und relative Tonnamen (Violin- und Bassschlüssel)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- erweiterte Theoriekenntnisse (speziell im Hinblick auf den ganzen Tonraum)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tonsysteme, Dur und (reines) Moll, Pentatonik, Quintenzirkel</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der akustischen Wahrnehmung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tonraum der menschlichen Wahrnehmung</li> <li>- Klaviatur, Oktaveinteilung, Frequenzbegriff</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- elementare musikalische Erscheinungsformen erfassen und in eigenem kreativen Gestalten anwenden: Singen, Musikhören, Spielen auf Perkussionsinstrumenten, Bewegung und Darstellung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Singen, Musikhören, Spielen auf Perkussionsinstrumenten, Rhythmusformeln, Patterns und Feelings in der Populärmusik</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dur- und Molltonalität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dur- und Mollleitern (singen, hören, schreiben)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schallereignisse der Umwelt (kritisches Hören, bewusstes Hören, allgemeiner Musikkonsum)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kritisches Hören, bewusstes Hören, allgemeiner Musikkonsum</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Populärmusik (gesellschaftliche Hintergründe und stilistische Merkmale)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Singen, Spielen und Hören von Rock- und Popmusik</li> <li>- Präsentation eines selbst gewählten Musikstückes</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programmmusik als eine Möglichkeit der künstlerischen Darstellung und Interpretation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an ausgewählten Werken Tonsprache und Tonmalerei kennen- und verstehen lernen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wechselbeziehungen zwischen Musik und Sprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lieder und Interpretationen unter dem Aspekt der Einheit von Inhalt, Sprache und Musik betrachten</li> </ul>

### 2. Jahr

<i>Kantonales Programm</i>	<i>Schulprogramm KSSB</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- melodisch und rhythmisch anspruchsvolle Vokalliteratur bis zur Dreistimmigkeit (ev. Vierstimmigkeit)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stimm-, Sprech- und Atemschulung</li> <li>- Kenntnis des Stimmapparates</li> </ul>

<b>Kantonales Programm</b>	<b>Schulprogramm KSSB</b>
- komplexe Rhythmen	- Triole, Synkope, ternäre Rhythmen
- elementare harmonische Zusammenhänge erkennen und notieren	- einfache vierstimmige Akkorde
- Formverläufe erkennen	- Bluesstrophe
- Dur- und Molleleitern (singen, hören, schreiben)	- alle diatonischen Tonleitern
- das Gehör sensibilisieren und aktives Musikhören	- Intervalle bis zur Oktave bestimmen und schreiben - Konsonanz/Dissonanz
- Dreiklänge (hören, erkennen)	- Aufbau der Dreiklänge: Terzschichtung, Umkehrungen - Grundstellungen aller Dreiklänge hörend erfassen
- Entwicklung der abendländischen Musikgeschichte und deren Form- und Stilmerkmale	- Epochenüberblick und -begriff: Barock, Klassik, Romantik, Neuzeit (Kenntnis von repräsentativen Werken)
- Afroamerikanische Musik	- Blues

### **Wahlbereich: Science/ Project**

Project: - Teilnahme in einem der musikalischen Freifächer  
 - einbringen instrumentaler und/ oder vokaler Fähigkeiten  
 - Konzerterlebnis

Science: - Musik der Moderne, Werkbetrachtung und Gehörschulung  
 - Kurzreferat

### **Fächerübergreifende Elemente**

Italienisch	Musikalische Terminologie, musikgeschichtliche Epochen
Bildnerisches Gestalten	Musik nach Bildern, Bilder nach Musik
Sporterziehung	Bewegung und Tanz
Informatik	computergenerierte Musik, Verarbeitungsprogramme
Religion	kultisch-rituellen Dimensionen von Musik
Geschichte	musikgeschichtliche Epochen
Biologie	Stimmphysiologie, Atem

### **Lehrmittel**

Christine Forster/ Miro Bratuz  
 Singbuchverlag, 2020  
 - TonSpur, Wege zur Musiktheorie  
 - Arbeitsheft Level 1